

# Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“

Im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“ erfolgen amtliche und nicht amtliche Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“ und der Mitgliedsgemeinden Altengottern, Flarchheim, Großengottern, Heroldishausen, Mülverstedt, Schönstedt/OT Alterstedt und Weberstedt.

Jahrgang 26

Freitag, den 9. Februar 2018

Nummer 3

## EINLADUNG ZUM GEMEINSAMEN SENIORENFASCHING IN MÜLVERSTEDT

Liebe Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinden,

es ist wieder soweit, es ist Karnevalszeit!  
Anlässlich des 30-jährigen Jubiläumsfaschings des VCC Mülverstedt laden wir Sie in diesem Jahr in die Gemeindeschenke nach Mülverstedt ein.

**Am Sonntag, dem 11. Februar, um 14.11 Uhr,**

erwartet Sie ein buntes Programm von unseren Faschingsvereinen aus Gardetänzen, Sketchen, Büttensreden und Faschingsmelodien zum Fröhlichsein, Schunkeln und Tanzen.

Für Ihr leibliches Wohl ist gut gesorgt, also auf zur  
**5. gemeinsamen Karnevalsveranstaltung**  
unserer Verwaltungsgemeinschaft.

Kostenlose Busfahrt von den Haltestellen:  
Altengottern beide 13.00 Uhr,  
Großengottern Rathaus 13.05 Uhr,  
Schönstedt 13.10 Uhr, Weberstedt 13.15 Uhr,  
Heroldishausen 13.25 Uhr, Flarchheim 13.30 Uhr,  
Alterstedt gesondert 13.20 Uhr.  
Rückfahrt gegen 17.30 Uhr

**Wir freuen uns über Ihr Dabeisein  
und wünschen viel Spaß und beste Unterhaltung.**

**Ihre Bürgermeister und  
Gemeinschaftsvorsitzender Bernhard Otto**

## **Einladung zur Einwohnerversammlung in Schönstedt**

**Sehr geehrte Einwohner von Schönstedt,**  
gemäß § 15 ThürKO und § 4 der Hauptsatzung  
der Gemeinde Schönstedt findet

**am Freitag dem 16. Februar 2018, um 17.00 Uhr,  
im Saal der Gemeindeschenke**

eine Einwohnerversammlung statt,  
zu der ich Sie hiermit recht herzlich einlade.

### **Themen:**

Straßensanierung „Brauwasser“  
und „Obere Kirchstraße“

Information zur Erhebung  
von Straßenausbaubeiträgen  
gemäß § 13 ThürKAG

Gebietsreform: Gründung einer Landgemeinde

Bitte zeigen Sie durch Ihre Teilnahme,  
dass Sie Interesse am Geschehen  
und der Entwicklung in unserer Gemeinde haben.

**Matthias Reinz  
Bürgermeister**

## Die VG „Unstrut-Hainich“ informiert

### Sprech- und Öffnungszeiten

#### Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“ mit Sitz in Großengottern

##### Alle Ämter

Montag.....	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag .....	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag .....	09.00 - 12.00 Uhr

**Wir weisen darauf hin, dass das Einwohnermeldeamt das nächste Mal am Samstag, dem 17.02.2018, in der Zeit von 09.00 bis 11.30 Uhr geöffnet hat!**

Es wird darum gebeten, die angebotenen Sprechzeiten zu nutzen. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass das Amt mittwochs geschlossen bleibt.

##### Die Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“ ist

unter folgender Rufnummer erreichbar: ..... 036022/942-0

Vorsitzender:..... 942-0

E-Mail-Adresse: [vorsitz@vg-unstrut-hainich.de](mailto:vorsitz@vg-unstrut-hainich.de)

##### Die einzelnen Ämter können direkt angewählt werden:

Sekretariat ..... 94240

E-Mail-Adresse: [info@vg-unstrut-hainich.de](mailto:info@vg-unstrut-hainich.de)

Hauptamt: ..... 94213

E-Mail-Adresse: [hauptamt@vg-unstrut-hainich.de](mailto:hauptamt@vg-unstrut-hainich.de)

Ordnungsamt:..... 94215

E-Mail-Adresse: [ordnungsamt@vg-unstrut-hainich.de](mailto:ordnungsamt@vg-unstrut-hainich.de)

Einwohnermeldeamt:..... 94216

E-Mail-Adresse: [ema@vg-unstrut-hainich.de](mailto:ema@vg-unstrut-hainich.de)

Standesamt/Steueramt:..... 94217

E-Mail-Adresse: [standesamt@vg-unstrut-hainich.de](mailto:standesamt@vg-unstrut-hainich.de)

Kämmerei: ..... 94212, 94220 oder 94221

E-Mail-Adresse: [kaemmerei@vg-unstrut-hainich.de](mailto:kaemmerei@vg-unstrut-hainich.de)

Kasse:..... 94225

E-Mail-Adresse: [kasse@vg-unstrut-hainich.de](mailto:kasse@vg-unstrut-hainich.de)

Bauamt: ..... 94230 oder 94233

E-Mail-Adresse: [bauamt@vg-unstrut-hainich.de](mailto:bauamt@vg-unstrut-hainich.de)

**Darüber hinaus hält die Verwaltungsgemeinschaft in den Gemeinden wie folgt Sprechstunden ab:**

**Gemeinde Altengottern ..... Tel. 036022/324931**

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ..... 15.00 bis 16.00 Uhr

Frau Otto

**Gemeinde Flarchheim ..... Tel. 036028/30165**

jeden 1. Donnerstag im Monat ..... 14.00 bis 15.00 Uhr

Frau Pohl

**Gemeinde Großengottern ..... Tel. 94224**

Mittwoch ..... 15.00 bis 18.00 Uhr

Frau Möhr

**Gemeinde Heroldishausen ..... Tel. 96367**

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ..... 16.00 bis 17.00 Uhr

Frau Paeck

**Gemeinde Mülverstedt ..... Tel. 96231**

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat ..... 15.00 bis 16.00 Uhr

Frau Schindler

**Gemeinde Schönstedt ..... Tel. 96601**

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ..... 15.00 bis 16.00 Uhr

Frau Schenk

**Ortsteil Alterstedt ..... Tel. 03603/844954**

jeden 2. Dienstag im Monat ..... 17.00 bis 18.00 Uhr

Frau Schenk

**Gemeinde Weberstedt ..... Tel. 98156**

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat ..... 15.00 bis 16.00 Uhr

Frau Ludewig

#### Sprechzeiten der Bürgermeister/Beigeordneten in den jeweiligen Gemeindeämtern

##### Gemeinde Altengottern

Hauptstraße 46 in 99991 Altengottern

Bürgermeister Herr Jan Tröstrum ..... Tel.: 036022/324931

Dienstag ..... 18.00 bis 19.00 Uhr

##### Gemeinde Flarchheim

Hauptstraße 7 in 99986 Flarchheim

Bürgermeister Herr Dietmar Ohnesorge ..... Tel.: 036028/30165

Donnerstag ..... 19.00 bis 20.00 Uhr

##### Gemeinde Großengottern

Marktstraße 48 in 99991 Großengottern

Bürgermeister Herr Thomas Karnofka ..... Tel.: 036022/94214

Mittwoch ..... 15.00 bis 18.30 Uhr

nach telefonischer Vereinbarung ..... 18.30 bis 19.30 Uhr

##### Gemeinde Heroldishausen

Dorfstraße 50 in 99991 Heroldishausen

Bürgermeister Herr Uwe Zehaczek ..... Tel.: 036022/96367

Donnerstag ..... 16.00 bis 17.00 Uhr

##### Gemeinde Mülverstedt

Am Burghof 2 in 99947 Mülverstedt

Bürgermeister Herr Manfred Müller ..... Tel.: 036022/96231

Dienstag ..... 17.00 bis 19.00 Uhr

##### Gemeinde Schönstedt

Hauptstraße 37 in 99947 Schönstedt

Bürgermeister Herr Matthias Reinz ..... Tel.: 036022/96601

Donnerstag ..... 17.30 bis 19.00 Uhr

##### Ortsteil Alterstedt

Teichstraße 35 in 99947 Alterstedt

Ortsteilbürgermeisterin Frau Christel Galek ..... Tel.: 03603/844954

jeden 2. und 4. Dienstag ..... 17.00 bis 18.00 Uhr

##### Gemeinde Weberstedt

Am Schloß 2 in 99947 Weberstedt

Bürgermeisterin Frau Simone Stiebling ..... Tel.: 036022/98156

Montag ..... 17.30 bis 18.30 Uhr

**Wir weisen darauf hin, dass die einzelnen Gemeindeämter nur zu den jeweiligen Sprechzeiten erreichbar sind.**

**Die Möglichkeit, abweichende Gesprächstermine mit den Bürgermeistern bzw. der Verwaltung zu vereinbaren, bleibt unberührt.**

**Kontaktbereichsbeamter (KoBB) ..... Tel. 91169**

Polizeihauptmeister Klaus-Dieter Müller

Dienstag: ..... 16.00 bis 18.00 Uhr

#### Unsere Kindertagesstätten sind zu erreichen:

Altengottern „Regenbogen“ ..... Tel.: 036022 96361

Großengottern „Sonnenschein“ ..... Tel.: 036022 96266

Mülverstedt „Knirpsenhaus“ ..... Tel.: 036022 96988

Schönstedt „Ringelwiese“ ..... Tel.: 036022 96683

Weberstedt „Hainich-Wichtel“ ..... Tel.: 036022 91022

##### gez. Otto

##### Gemeinschaftsvorsitzender

#### Weitere Informationen

##### Achtung, unsere nächste Ausgabe 4/2018

Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt ist **Dienstag, der 13. Februar 2018, bis 12.00 Uhr**, mit Erscheinungsdatum 23. Februar 2018.

Sämtliche Beiträge müssen der Verwaltungsgemeinschaft spätestens zum oben genannten Redaktionsschluss vorliegen. Später eingehende Beiträge können aus technischen Gründen nicht berücksichtigt werden. Über Termine, Rahmen und Umfang der Veröffentlichung entscheidet der Herausgeber. Der Abdruck sämtlicher Bild- und Textbeiträge erfolgt für die Zwecke des Herausgebers ausnahmslos unentgeltlich, d. h. ohne Honorar für den/die Autor/en.

##### Beachten Sie bitte unbedingt folgende technische Vorgaben:

Texte sind als Text-Datei (.doc, .docx, .odt) per Mail zu senden.

Bilder sind separat, also nicht im Textdokument, als Bilddatei z.B. jpg zu senden. Um eine entsprechende Zuordnung im Textteil zu gewährleisten, sind die Bilder entsprechend zu benennen (nummerieren) und die Textstellen zu markieren.

#### Im Amtsblatt finden Familienanzeigen und Danksagungen eine große Verbreitung, die wir für Sie in unserer Verwaltungsgemeinschaft - Sekretariat - unkompliziert entgegennehmen:

Anzeigenaufnahme:

Telefon: 036022/94240

Telefax: 036022/94231

E-Mail: [info@vg-unstrut-hainich.de](mailto:info@vg-unstrut-hainich.de)

### Wichtige Rufnummern

#### Polizei

Polizei-Notruf ..... 110

Polizeiinspektion Unstrut-Hainich Mühlhausen ..... 03601/4510

Polizeistation Bad Langensalza ..... 03603/8310

Kreisleitstelle für Brand- u. Katastrophenschutz

Rettungsdienst ..... 03601/19222

Notruf ..... 112

Kontaktbereichsbeamter (KoBB) ..... Tel. 91169

Herr Müller

Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr

**Feuerwehr**

<b>Feuerwehr-Notruf</b> .....	<b>112</b>
Ortsbrandmeister	
Pierre Zodet, Altengottern .....	0162/9562301
Ortsbrandmeister	
Michael Kompst, Flarchheim .....	0172/3570790
Ortsbrandmeister	
Enrico Hirt, Großengottern .....	96653
Ortsbrandmeister	
Lutz Schreiber, Heroldshausen.....	96797
Ortsbrandmeister	
Andreas Svoboda, Mülverstedt.....	0172/7946885
Ortsbrandmeister	
Christian Hartung, Schönstedt .....	0152/22065781
stellv. Wehrführer	
Mario Kühn, Alterstedt.....	0151/52649958
Ortsbrandmeister	
Steve Hubold, Weberstedt.....	0162/2950925

**Hier können Sie in Störungsfällen anrufen:**

Störung Strom .....	0361 7390 7390
Störung Gas .....	0800 686 1177

**Trink- und Abwasserzweckverbände***Trinkwasserzweckverband „Hainich“*

für die Gemeinden Flarchheim, Großengottern, Heroldshausen,  
Mülverstedt und Weberstedt

Telefon .....	03601/757181
Telefax .....	03601/757181
Bereitschaftsdienst bei Havarien: .....	0173/3817250
.....	0173/3817251
.....	0173/6901831
.....	01520/4382946

*Trinkwasserzweckverband „Verbandswasserwerk Bad Langensalza“*

für die Gemeinden Altengottern und Schönstedt mit OT Alterstedt

Telefon .....	03603/84070
Telefax .....	03603/840799
Bereitschaftsdienst bei Havarien .....	03603/840730

*Abwasserzweckverband „Mittlere Unstrut“ Bad Langensalza*

für die Gemeinde Schönstedt mit OT Alterstedt

Telefon .....	03603/84070
Telefax .....	03603/840799
Bereitschaftsdienst bei Havarien .....	03603/840730

*Trink- und Abwasserzweckverband „Notter“, Bereich Abwasser*

für die Gemeinden Altengottern, Flarchheim, Großengottern, Heroldshausen,  
Mülverstedt und Weberstedt

Telefon .....	036021/9843
Telefax .....	036021/98440
Bereitschaftsdienst bei Havarien .....	0170/9169998
.....	0170/9171784

*Klärgruben- und Abwasserentsorgung*

Firma Weimann

Telefon .....	03636/700500
---------------	--------------

**Kassenärztlicher Notfalldienst****Dringender Hausbesuchdienst**

außerhalb der täglichen Arztprechstunden ..... 116 117

**Ärzte**

Dipl.-Med. Petra Bergmann, Schönstedt, Waldstedter Straße 1 .....	91633
Dr. med. Bloß, Flarchheim, Hauptstraße 7 .....	036028/30693
Dr. med. Uta Dörre, Großengottern, Marktstr. 10 .....	96233
Dr. med. Ralf Müller, Großengottern, Bahnhofstr. 12 .....	96284
Mülverstedt, Gottersche Str. 8 a .....	96240

**Zahnärzte**

Margrit Hiese, Mülverstedt, Gottersche Str. 8 a .....	96444
Christina Kästner-Reps, Schönstedt, Waldstedter Straße 22 .....	91195
Ingo Rönick, Großengottern, Marktstr. 10 .....	96208

**Tierarzt**

Dr. Thomas Gödicke, Großengottern, Obere Kirchstraße 25.....	91894
.....	0175/5644418
Dr. Katharina Bergmann, Schönstedt, Hauptstraße 93.....	96736

**Apotheke**

Andreas-Apotheke, Großengottern, Marktstr. 23 .....	96315
<b>Öffnungszeiten</b>	
Montag - Freitag .....	08.00 bis 18.30 Uhr
Samstag .....	08.00 bis 12.00 Uhr

**Bereitschaftsdienste der Apotheken  
des „Unstrut-Hainich“-Kreises****Information Apotheke Großengottern**

Tel. ....	036022/96315
-----------	--------------

**Sonstige****Altengottern**

Ehrsam, Carmen - Physiotherapie	
Mühlgasse 4 .....	18921
Henze, Bianca - Kinder-Physiotherapie	
Tannenweg 2 .....	429725

**Großengottern**

Abramowsky - Physiotherapie	
Marktstraße 38 .....	98775
Schimpf, Loreen - Physiotherapie	
Bahnhofstraße 13 .....	96584
Weißborn, Kati - Physiotherapie	
Marktstraße 33 .....	96943
AWO Ortsverein	
Bahnhofstraße 7 .....	90081
VdK Sozialstation	
Bahnhofstraße 13 .....	96548

**Amtliche Bekanntmachungen****Bekanntmachung der Beschlüsse****aus dem öffentlichen Teil der Sitzungen  
der Mitgliedsgemeinden der  
Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“**

*Wir möchten darauf hinweisen, dass die in den Beschlüssen aufgeführten Anlagen, sofern sie nachfolgend nicht mit veröffentlicht sind, während der üblichen Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft im jeweiligen Fachamt eingesehen werden können.*

Die Bekanntmachung erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den jeweiligen Gemeinderat.

**Gemeinde Flarchheim**

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim hat in seiner Sitzung am **10.08.2017**, zu der die Mitglieder vorschriftsmäßig eingeladen waren, folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschlusnummer: 61-15-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim beschließt die Änderung der Tagesordnung.

**Beschlusnummer: 62-15-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim bestätigt die Niederschrift der 14. Ratssitzung.

**Beschlusnummer: 63-15-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr.: 56-13-17 vom 23.04.2017.

**Beschlusnummer: 64-15-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim beschließt die vorliegende 1. Änderung zur 4. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes vollumfänglich. Zudem wird der Bürgermeister ermächtigt, einen Antrag auf Bedarfszuweisung zu stellen.

**Beschlusnummer: 65-15-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim beschließt den Beschluss-Nr.: 53-12-17, vom 05.04.2017 zur 1. Änderung der Zweckvereinbarung über die „Bereitstellung der erforderlichen Plätze in der Kindertageseinrichtung“ mit der Gemeinde Mülverstedt aufzuheben.

**Beschlusnummer: 66-15-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim beschließt die als Anlage beiliegende 1. Änderung der Zweckvereinbarung über die „Bereitstellung der erforderlichen Plätze in der Kindertageseinrichtung“ mit der Gemeinde Mülverstedt abzuschließen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim hat in seiner Sitzung am **12.10.2017**, zu der die Mitglieder vorschriftsmäßig eingeladen waren, folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschlusnummer: 67-16-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim bestätigt die Niederschrift der 15. Ratssitzung.

**Beschlusnummer: 68-16-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr.: 63-15-17 vom 10.08.2017.

**Beschlusnummer: 69-16-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim beschließt die vorliegende 4. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes vollumfänglich. In Erfüllung der Konsolidierungsmaßnahmen lt. Anlage XIX. hat der Bürgermeister mit Datum vom 14.08.2017 einen Antrag auf Bedarfszuweisung nach § 24 ThürFAG gestellt.

**Gemeinde Großengottern**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern hat in seiner Sitzung am **14.11.2017**, zu der die Mitglieder vorschriftsmäßig eingeladen waren, folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschlusnummer: 129-16-17**

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschriften der 15. Sitzung.

**Beschlusnummer: 130-16-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern beschließt die 2. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 entsprechend der Anlage.

**Beschlusnummer: 131-16-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern beschließt den Finanz- und Investitionsplan für das Haushaltsjahr 2017. Der Finanz- und Investitionsplan liegt als Anlage zum 2. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 vor.

**Beschlusnummer: 132-16-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern beschließt die Aufhebung des Beschlusses über die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Großengottern über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) vom 02.03.2017 mit der Beschluss Nr.: 107-13-17.

**Beschlusnummer: 133-16-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Großengottern über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) laut Anlage.

**Beschlusnummer: 134-16-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern beschließt die Satzung zur Regelung der Entschädigung für die mit dem Vollzug der Wahlen ehrenamtlich tätigen Bürger der Gemeinde Großengottern laut Anlage.

**Beschlusnummer: 135-16-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern beschließt den Vorhabensbezogenen Bebauungsplan „Zur Ausweisung von Gewerbeanlagen sowie von Fotovoltaikanlagen auf dem Gelände des ehemaligen Betonwerkes“, hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss:

1. Die während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 u. 2 BauGB, der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 u. 2 BauGB und der Abstimmung mit den benachbarten Gemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen zum vorhabensbezogenen Bebauungsplan, hat der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern geprüft. Der Gemeinderat beschließt die Abwägung der Stellungnahmen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Öffentlichkeit und der benachbarten Gemeinden gemäß der vorliegenden tabellarischen Zusammenstellung vom 07.11.2017, diese ist Bestandteil der Abwägung.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die benachbarten Gemeinden und die Öffentlichkeit, die Stellungnahmen abgeben haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Aufgrund des § 10 BauGB in der derzeit gültigen Fassung beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern den vorhabensbezogenen Bebauungsplan „Zur Ausweisung von Gewerbeanlagen sowie von Fotovoltaikanlagen auf dem Gelände des ehemaligen Betonwerkes“ in der Gemarkung Großengottern in der Fassung vom März 2017, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen, als Satzung.

4. Die Begründung zum vorhabensbezogenen Bebauungsplan „Zur Ausweisung von Gewerbeanlagen sowie von Fotovoltaikanlagen auf dem Gelände des ehemaligen Betonwerkes“ in der Gemarkung Großengottern, in der Fassung vom März 2017 und der dazugehörige Umweltbericht in der Fassung vom März 2017 und die Anlagen werden gebilligt.

5. Die Verwaltung wird beauftragt, die Genehmigung des vorhabensbezogenen Bebauungsplanes „Zur Ausweisung von Gewerbeanlagen sowie von Fotovoltaikanlagen auf dem Gelände des ehemaligen Betonwerkes“ in der Gemarkung Großengottern zu beantragen bzw. bei der Kommunalaufsicht anzuzeigen. Anschließend ist die Genehmigung bzw. der Beschluss des Bebauungsplanes ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

**Beschlusnummer: 136-16-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern beschließt für das Bauvorhaben des Herrn Jens Kaufmann, Neubau eines Wohnhauses als Betriebswohnung und Errichtung einer Doppelgarage, gemäß § 31 (2) Nr. 2 und 3 BauGB die Befreiung von folgenden Festsetzungen zu erteilen:

- 4.1 Baugrenze
- 5.1 Als Dachformen sind Pult- und Satteldächer mit mindestens 22 Dachneigung in GE 1 zulässig.
- 5.4 Die Farbe der Dächer ist der Farbe naturroter Ziegel anzupassen.

Gemäß § 8 (3) 1. BauNVO wird ausnahmsweise der Errichtung einer Wohnung für den Betriebsinhaber zugestimmt.

**Beschlusnummer: 137-16-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern beschließt für das Bauvorhaben, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport, des Bauherrn Patrick Manegold, gemäß § 31 (2) Nr. 2 und 3 BauGB die Befreiung von folgender Festsetzungen zu erteilen:

- 10.1.1 Dachneigung, Dachform, Dacheindeckung
  - Walm- und Krüppelwalmdächer sind ausnahmsweise zulässig, wenn die Firstlinie dieser Dächer 2/3 der Dachlänge beträgt
  - der Dachüberstand darf 0,60 m nicht überschreiten.

**Gemeinde Mülverstedt**

Der Gemeinderat der Gemeinde Mülverstedt hat in seiner Sitzung am **27.09.2017**, zu der die Mitglieder vorschriftsmäßig eingeladen waren, folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschlusnummer: 115-18-17**

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift der öffentlichen 17. Sitzung.

**Beschlusnummer: 116-18-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Mülverstedt beschließt den Beschluss-Nr.: 97-15-17, vom 29.03.2017 zur 1. Änderung der Zweckvereinbarung über die „Bereitstellung der erforderlichen Plätze in der Kindertageseinrichtung“ mit der Gemeinde Flarchheim aufzuheben.

**Beschlusnummer: 117-18-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Mülverstedt beschließt die als Anlage beiliegende 1. Änderung der Zweckvereinbarung über die „Bereitstellung der erforderlichen Plätze in der Kindertageseinrichtung“ mit der Gemeinde Flarchheim abzuschließen.

**Beschlusnummer: 118-18-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Mülverstedt beschloss im Zuge der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 (Beschluss-Nr.: 102-16-17 vom 09.05.2017), keine Ausgaben für die Anschaffung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens im Bereich der Gewerberäume (8400.9350) einzustellen. Der Haushaltsplanansatz beläuft sich demnach auf 0,00 EUR. Für die Gemeindegabe muss jedoch dringend eine neue Geschirrspülmaschine angeschafft werden. Die Kosten belaufen sich auf 3.332,00 EUR.

Auf Grund unvorhergesehener hoher Gewerbesteuererinnahmen, welche bei der Haushaltsplanung noch nicht absehbar waren, erfolgt zum Ende des Jahres voraussichtlich eine höhere Zuführung zur Allgemeinen Rücklage. Die Anschaffung des Geschirrspülgerätes verringert die bisher geplante Rücklagenzuführung nicht. Der Beschluss erfolgt entsprechend § 58 der ThürKO.

**Beschlusnummer: 119-18-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Mülverstedt beschloss im Zuge der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 (Beschluss-Nr.: 102-16-17 vom 09.05.2017), für die Anschaffung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens im Bauhof (7700.9350), einen Haushaltsansatz in Höhe von 500,00 EUR einzustellen.

Die Kosten für die Anschaffung eines Anbaugerätes für das Kommunalfahrzeug belaufen sich auf 5.149,99 EUR und übersteigen somit den festgesetzten Haushaltsansatz.

Auf Grund unvorhergesehener hoher Gewerbesteuererinnahmen, welche bei der Haushaltsplanung noch nicht absehbar waren, erfolgt zum Ende des Jahres voraussichtlich eine höhere Zuführung zur Allgemei-

nen Rücklage. Die Anschaffung des Anbaugerätes verringert die bisher geplante Rücklagenzuführung nicht. Der Beschluss erfolgt entsprechend § 58 der ThürKO.

Der Gemeinderat der Gemeinde Mülverstedt hat in seiner Sitzung am **13.12.2017**, zu der die Mitglieder vorschriftsmäßig eingeladen waren, folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschlusnummer: 120-19-17**

Der Gemeinderat beschließt die Erweiterung der Tagesordnung

**Beschlusnummer: 121-19-17**

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift der öffentlichen 18. Sitzung.

**Beschlusnummer: 122-19-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Mülverstedt beschließt die Flurstücke 1/130 und 1/132 in der Gemarkung Mülverstedt Flur 4, an den Sozialverband VdK Hessen-Thüringen, Am Anger 32, in 07743 Jena, zwecks Umsetzung der Investition „Betreutes Wohnen“ einen Erbbaupachtvertrag zu schließen oder an diesen zu verkaufen. Die genauen Vertragsbedingungen wie z. B. Kaufpreis oder Erbbauzins werden in einem gesonderten Beschluss festgesetzt.

**Beschlusnummer: 123-19-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Mülverstedt beschließt den Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“:

1. Den Entscheidungsvorschlägen der Verwaltung über die Behandlung der vorgebrachten Anregungen und Einwendungen aus der wiederholten Beteiligung der Öffentlichkeit im Zeitraum vom 30.04.2012 bis 31.05.2012 (siehe Abwägungsprotokoll) wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bürgerinnen und Bürgern, welche Anregungen vorgebracht haben, zu antworten und ihnen die Entscheidung unter Angabe von Gründen mitzuteilen.
3. Die 2. Änderung des gemeinsamen FNP der VG „Unstrut-Hainich“ in der Fassung vom 20.04.2012 wird beschlossen. Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die 2. Änderung des gemeinsamen FNP der VG „Unstrut-Hainich“ gemäß § 6 Abs. 1 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde (Thür. LVA) zu Genehmigung vorzulegen. Entsprechend § 6 Abs. 5 Satz 1 BauGB ist die Erteilung der Genehmigung ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan einschließlich der Begründung mit Umweltbericht während der Dienststunden eingesehen werden und über den Inhalt Auskunft gegeben werden kann.

**Gemeinde Schönstedt**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt hat in seiner Sitzung am **06.04.2017**, zu der die Mitglieder vorschriftsmäßig eingeladen waren, folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschlusnummer: 110-20-17**

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift der öffentlichen 19. Sitzung.

**Beschlusnummer: 111-20-17**

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2017 wird entsprechend der Vorlage beschlossen.

Es werden festgesetzt:

- |  |                  |
|--|------------------|
| a) die Einnahmen und Ausgaben  |                  |
| im Verwaltungshaushalt auf jeweils   | 1.653.300,00 EUR |
| im Vermögenshaushalt auf jeweils   | 293.400,00 EUR   |
| b) der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Maßnahmen des Vermögenshaushaltes auf | 0,00 EUR         |
| c) der Höchstbetrag der Verpflichtungsermächtigung auf                                     | 0,00 EUR         |
| d) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf  | 200.000,00 EUR   |

**Beschlusnummer: 112-20-17**

Der Gemeinderat beschließt den Finanz- und Investitionsplan für das Haushaltsjahr 2017. Der Finanz- und Investitionsplan liegt als Anlage zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 vor.

**Beschlusnummer: 113-20-17**

Der Gemeinderat beschließt, dass der Bürgermeister ermächtigt und beauftragt wird, mit der Thüringer Energie AG den Konzessionsvertrag über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen für das allgemeine Gasversorgungsnetz im Gemeindegebiet in beiliegender Form abzuschließen.

**Beschlusnummer: 114-20-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt beschließt die Einleitung des Verfahrens zur 1. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 3 Wohngebiet „Am Bach“ im vereinfachten Verfahren nach §13 BauGB (Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB). Mit der Änderung werden folgende Planungsziele angestrebt:

- Festsetzung einer aufschiebenden Bedingung entsprechend § 9 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 BauGB für die Parzellen 1 bis 3 aufgrund von Schallschutzproblemen
- Änderung von Festsetzungen (Festsetzung Baugrenze statt Baulinie und die unter 2.1 getroffenen bauordnungsrechtlichen Festsetzungen wie z.B. Traufhöhe, Dachform, Außengestaltung)

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 13 Abs. 3 BauGB im vereinfachten Verfahren von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von Angaben zu umweltbezogenen Informationen nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen wird. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, ist gemäß § 13 Abs. 2 Satz 1 BauGB nicht erforderlich. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt hat in seiner Sitzung am **01.06.2017**, zu der die Mitglieder vorschriftsmäßig eingeladen waren, folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschlusnummer: 118-21-17**

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift der öffentlichen 20. Sitzung.

**Beschlusnummer: 119-21-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt beschließt die Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015, welches entsprechend § 80 ThürKO erstellt wurde.

**Beschlusnummer: 120-21-17**

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 wurde gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO beschlossen. Der Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Unstrut-Hainich-Kreis Mühlhausen vom 21.03.2017 wird zur Kenntnis genommen. Dem Bürgermeister wird gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO für das Haushaltsjahr 2015 Entlastung erteilt.

**Beschlusnummer: 121-21-17**

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 wurde gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO beschlossen. Der Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Unstrut-Hainich-Kreis Mühlhausen vom 21.03.2017 wird zur Kenntnis genommen. Dem Beigeordneten wird gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO für das Haushaltsjahr 2015 Entlastung erteilt.

**Beschlusnummer: 122-21-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt beschließt die Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016, welches entsprechend § 80 ThürKO erstellt wurde.

**Beschlusnummer: 123-21-17**

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016 wurde gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO beschlossen. Der Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Unstrut-Hainich-Kreis Mühlhausen vom 18.04.2017 wird zur Kenntnis genommen. Dem Bürgermeister wird gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO für das Haushaltsjahr 2016 Entlastung erteilt.

**Beschlusnummer: 124-21-17**

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016 wurde gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO beschlossen. Der Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Unstrut-Hainich-Kreis Mühlhausen vom 18.04.2017 wird zur Kenntnis genommen. Dem Beigeordneten wird gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO für das Haushaltsjahr 2016 Entlastung erteilt.

**Beschlusnummer: 125-21-17**

Der Gemeinderat beschließt die 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der Tageseinrichtung für Kinder der Gemeinde Schönstedt laut Anlage.

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt hat in seiner Sitzung am **21.09.2017**, zu der die Mitglieder vorschriftsmäßig eingeladen waren, folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschlusnummer: 127-22-17**

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift der öffentlichen 21. Sitzung.

**Beschlusnummer: 128-22-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt beschließt die Vergabe der Straßenbauarbeiten „Sperlingsberg“ in der Gemeinde Alterstedt, an die Firma HM Bau aus Schönstedt die Auftragssumme beträgt 15.556,17 EUR.

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt hat in seiner Sitzung am **09.11.2017**, zu der die Mitglieder vorschriftsmäßig eingeladen waren, folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschlusnummer: 131-23-17**

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift der öffentlichen 22. Sitzung.

**Beschlusnummer: 132-23-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt beschließt die 1. Nachtrags- haushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 entsprechend der Anlage.

**Beschlusnummer: 133-23-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt beschließt den Finanz- und Investitionsplan für das Haushaltsjahr 2017. Der Finanz- und Investitionsplan liegt als Anlage zum 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 vor.

**Beschlusnummer: 134-23-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt beschließt den Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. III „Am Bach“:

1. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. III „Am Bach“ in seiner Fassung vom 27.10.2017 und die Begründung werden gebilligt.
2. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. III „Am Bach“ dessen Begründung, sowie die Schallimmissionsprognose und der geotechnische Bericht sind nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die 1. Änderung des Bebauungsplanes berührt werden, sind gemäß § 4 Abs. 2 Satz 1 BauGB zu beteiligen.
3. Zeitpunkt, Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung sowie Angaben zu den Arten verfügbarer umweltbezogener Informationen sind gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 im Amtsblatt der VG „Unstrut-Hainich“ ortsüblich bekannt zu machen.

**Beschlusnummer: 135-23-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt beschließt die Vergabe von Arbeiten an die Straßenbeleuchtung an die FA. Netze Bad Langensalza GmbH die Auftragssumme beträgt 21.359,63 EUR.

**Beschlusnummer: 136-23-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt beschließt den Kauf eines PKW Anhängers Rückwärtskipper vom Autohaus Herzberg aus Breitenworbis zum Preis von 3.149,00 EUR.

**Beschlusnummer: 137-23-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt beschließt den Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“:

1. Den Entscheidungsvorschlägen der Verwaltung über die Behandlung der vorgebrachten Anregungen und Einwendungen aus der wiederholten Beteiligung der Öffentlichkeit im Zeitraum vom 30.04.2012 bis 31.05.2012 (siehe Abwägungsprotokoll) wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bürgerinnen und Bürgern, welche Anregungen vorgebracht haben, zu antworten und ihnen die Entscheidung unter Angabe von Gründen mitzuteilen.
3. Die 2. Änderung des gemeinsamen FNP der VG „Unstrut-Hainich“ in der Fassung vom 20.04.2012 wird beschlossen. Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die 2. Änderung des gemeinsamen FNP der VG „Unstrut-Hainich“ gemäß § 6 Abs. 1 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde (Thür. LVA) zu Genehmigung vorzulegen. Entsprechend § 6 Abs. 5 Satz 1 BauGB ist die Erteilung der Genehmigung ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan einschließlich der Begründung mit Umweltbericht während der Dienststunden eingesehen werden und über den Inhalt Auskunft gegeben werden kann.

**Gemeinde Weberstedt**

Der Gemeinderat der Gemeinde Weberstedt hat in seiner Sitzung am 16.11.2017, zu der die Mitglieder vorschriftsmäßig eingeladen waren, folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschlusnummer: 150-23-17**

Der Gemeinderat bestätigt die Tagesordnung.

**Beschlusnummer: 151-23-17**

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift der öffentlichen 22. Sitzung.

**Beschlusnummer: 152-23-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Weberstedt beschließt die 1. Nachtrags- haushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 entsprechend der Anlage.

**Beschlusnummer: 153-23-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Weberstedt beschließt den Finanz- und Investitionsplan für das Haushaltsjahr 2017. Der Finanz- und Investitions-

plan liegt als Anlage zum 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 vor.

**Beschlusnummer: 154-23-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Weberstedt beschließt den Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“:

1. Den Entscheidungsvorschlägen der Verwaltung über die Behandlung der vorgebrachten Anregungen und Einwendungen aus der wiederholten Beteiligung der Öffentlichkeit im Zeitraum vom 30.04.2012 bis 31.05.2012 (siehe Abwägungsprotokoll) wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bürgerinnen und Bürgern, welche Anregungen vorgebracht haben, zu antworten und ihnen die Entscheidung unter Angabe von Gründen mitzuteilen.
3. Die 2. Änderung des gemeinsamen FNP der VG „Unstrut-Hainich“ in der Fassung vom 20.04.2012 wird beschlossen. Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die 2. Änderung des gemeinsamen FNP der VG „Unstrut-Hainich“ gemäß § 6 Abs. 1 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde (Thür. LVA) zu Genehmigung vorzulegen. Entsprechend § 6 Abs. 5 Satz 1 BauGB ist die Erteilung der Genehmigung ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan einschließlich der Begründung mit Umweltbericht während der Dienststunden eingesehen werden und über den Inhalt Auskunft gegeben werden kann.

**Beschlusnummer: 155-23-17**

Der Gemeinderat beschließt die 7. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Weberstedt laut Anlage.

**Beschlusnummer: 156-23-17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Weberstedt beschließt die Genehmigung des Wirtschaftsplanes für das Jahr 2018 der Kita „Hainichwichtel“ in Trägerschaft des Arbeiter-Samariter-Bundes Kreisverband Unstrut-Hainich e.V.: Die Einnahmen und Ausgaben des vorliegenden Wirtschaftsplanes belaufen sich auf 210.201,90 EUR, der Zuschussbedarf der Gemeinde Weberstedt beläuft sich auf 184.393,90 EUR.

Der Zuschussbedarf in Höhe von 184.393,90 EUR wird in den Haushaltsplan der Gemeinde Weberstedt aufgenommen und monatlich zum 5., in Höhe von 1/12, an den ASB Kreisverband Unstrut-Hainich e.V. überwiesen.

**Wohnraumangebote****Flarchheim**

**3-Raum-Wohnung mit 73,9 qm**  
mit Küche, Bad sowie Gasheizung  
- Grundmiete 295,60 € zzgl. NK  
- zu vermieten ab sofort

**Schönstedt OT Alterstedt**

**2-Raum-Wohnung mit 56 qm**  
mit Küche, Bad sowie Ofenheizung  
- Grundmiete 224,00 € zzgl. NK  
- zu vermieten ab sofort

Für weitere Anfragen zu den Angeboten oder zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins steht Ihnen Frau Rathke telefonisch unter 036022/94221 oder per E-Mail an [kaemmerei@vg-unstrut-hainich.de](mailto:kaemmerei@vg-unstrut-hainich.de) zur Verfügung.

**Das Ordnungsamt informiert:**

**Umzugsverlauf des Karnevalvereins „St. Bock“ e. V. in der Gemeinde Großengottern, Samstag, den 10. Februar**

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,**  
um einen reibungslosen Ablauf des Karnevalumzuges gewährleisten zu können, möchten wir Sie bitten, am Samstag, dem 10. Februar, in der Zeit von 14.00 bis ca. 16.30 Uhr, folgenden Straßen von parkenden Fahrzeugen freizuhalten und diese gemäß der StVO abzustellen.

Start: Altengottersche Straße, Am Hoeg, Schloßstraße, Kreuzstraße, Bergstraße, Neue Straße, Kreuzstraße, Marktstraße, Langen-

salzaer Straße, Mülverstedter Straße, Bahnhofstraße, Am Dorfgraben, Gartenstraße, Schuhmarkt, Marktstraße, Kreuzstraße, Ziel: Altengottersche Straße

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Ihr Ordnungsamt

## Nachfolger als Betreiber der Gemeindschänke in Altengottern gesucht

Die Gaststätte befindet sich in einem historischen Gebäude und liegt mitten im Dorf direkt am Unstrut-Rad-Wanderweg zwischen Mühlhausen und Bad Langensalza.

### Ausstattung:

- zwei gemütliche Gaststuben, Küche, Nebenräume
- ein Biergarten
- ein Saal mit Bühne
- eine Kegelbahn
- Pächterwohnung

Das Objekt kann brauereifrei aus dem laufenden Geschäft übernommen werden.

### Nähere Informationen

bei Frau Rathke: 036022/94221  
oder unter [www.vg-unstrut-hainich.de](http://www.vg-unstrut-hainich.de)

## Trinkwasserzweckverband „Hainich“

### Rufbereitschaftsplan für die Wochenenden im März

Die o.g. Rufbereitschaft ist wie folgt abgesichert:

<b>02.03. 13.45 Uhr - 05.03. 07.00 Uhr</b> Gregor, T.	0173 / 38 17 250
<b>09.03. 13.45 Uhr - 12.03. 07.00 Uhr</b> Gregor, T.	0173 / 38 17 250
<b>16.03. 13.45 Uhr - 19.03. 07.00 Uhr</b> Meyer, R.	0173 / 38 17 251
<b>23.03. 13.45 Uhr - 26.03. 07.00 Uhr</b> Meyer, R.	0173 / 38 17 251
<b>29.03. 16.15 Uhr - 02.04. 07.00 Uhr</b> Gregor, T.	0173 / 38 17 250

Bei Störungen der Wasserversorgung von Montagabend bis Freitagfrüh außerhalb der Arbeitszeit ist folgende Rufnummer zu wählen:

**0173 / 690 18 31**



## Mitteilung des Landratsamtes des Unstrut-Hainich-Kreises

### Geänderte Servicezeiten ab 05.02.2018 im Fachdienst Kfz

Im Fachdienst Kfz/Zulassungsstelle werden die Servicezeiten zum 01.02.2018 wie folgt geändert:

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Wir sind überzeugt, dass die angebotenen Servicezeiten einer modernen Dienstleistungsbehörde entsprechen.

## Nichtamtlicher Teil

### Kirchengemeinden Großengottern, Altengottern, Heroldishausen

#### Gottesdienste in Großengottern

**Sonntag, 11. Februar**

14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeinderaum

**Sonntag, 18. Februar**

10.30 Uhr Familienkirche im Gemeinderaum

**Sonntag, 25. Februar**

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum

#### Gottesdienste in Altengottern

**Sonntag, 11. Februar**

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Trinitatis

**Sonntag, 25. Februar**

11.00 Uhr Gottesdienst in St. Trinitatis

#### Gottesdienst in Heroldishausen

**Sonntag, 18. Februar**

13.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarre

#### Gottesdienst „Familienkirche“ für die Region

Auch im Februar laden wir wieder ein zur Familienkirche am **18. Februar, um 10.30 Uhr**, in den **Gemeinderaum, in Großengottern** ein.

Familienkirche ist eine neue Form des Gottesdienstes, die sich durch ihre Einfachheit wie leichte Sprache, kurze eingängige Lieder, wiederkehrende Rituale usw. auszeichnet. Dies schafft für kleine Kinder, aber auch für Erwachsene Vertrautheit und Sicherheit. Es wird jedes Mal ganz anschaulich eine Geschichte aus der Bibel erzählt, bei der die Kinder mitmachen können. Für Erwachsene ergeben sich oftmals ganz neue Aspekte in den alten, vielleicht auch bekannten Geschichten. So werden für Eltern und Kinder diese Geschichten bzw. der gesamte Gottesdienst gemeinsam erlebbar.

Im Anschluss gibt es noch Zeit für Gespräche und Austausch miteinander. In der Familienkirche sollen sich Eltern mit ihren kleinen Kindern gleichermaßen wohlfühlen und Gemeinschaft erleben können.

Wir freuen uns wieder auf Groß und Klein aus den Orten unserer Region.

**Antonia, Liane, Nicole, Juliane und Christiane als Vorbereitungsteam und ebenso Gemeindepädagogin Annett Reißland und Pfarrer Matthias Cyrus**

#### Trauer in unseren Gemeinden

Im Alter von 84 Jahren verstarb am 17. Januar **Frau Elisabeth Wolschendorf, geb. Gnatner**. In St. Walpurgis zu Großengottern haben wir am 31. Januar von ihr Abschied genommen und sie unter Gottes Wort und Segen auf unserem Friedhof beigesetzt.

*Der Herr nehme unsere Verstorbenen auf in sein ewiges Reich und tröste alle, die um sie trauern.*

#### Krabbelgruppe

Unsere Krabbelgruppe trifft sich wieder jede Woche am Mittwoch um 9.30 Uhr im Pfarrhaus. Natürlich sind wieder alle Kinder im Alter von 0 bis 2 Jahren eingeladen. Wir spielen, singen und essen gemeinsam und wollen eine Möglichkeit zum Austausch für die Eltern sein.

**Wir freuen uns, wenn auch wieder neue Kinder zu uns finden und sich bei uns wohl fühlen.**

## Gemeindenachmittag für Frauen

Herzliche Einladung zum Gemeindenachmittag für Frauen

**am Mittwoch, dem 21. Februar, um 14.30 Uhr, im Gemeinderaum, mit Pfarrer Matthias Cyrus.**

Wir begrüßen unseren Gast Reinhard Scholz aus Mühlhausen, der uns mitnimmt auf eine Reise nach Schottland.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

**Gemeindekirchenrat Großengottern**



## Kirchgemeinde Flarchheim

### Sonntag, 18.02.

10.00 Uhr Gottesdienst (Pf. M. Reißland, Bollstedt)

### Dienstag, 20.02.

17.00 Uhr Treffen aller (Vor)Konfirmanden (Flarchheim und Weinbergen) im Gemeinderaum in Grabe. Der Geschäftsführer des Diakonischen Werkes, Reiner Engel, wird über die Geschichte und Arbeit der Diakonie berichten.

### Mittwoch, 21.02.

14.00 Uhr Frauenhilfe

## KIRCHEN-KIDS

### Zu einem Kennenlerntag

**am: Samstag,**  
**dem 17. Februar**  
**von: 10:00 bis ca. 14:30 Uhr**  
**im: Gemeinderaum**  
**Flarchheim**



laden wir alle Vorschul- und Grundschulkindern ganz herzlich ein.

Wir wollen uns kennen lernen und zusammen biblische Geschichten hören, singen, spielen, basteln, essen, trinken, lachen und Gemeinsamkeit erleben. Regelmäßige monatliche Treffen werden immer dienstags stattfinden. Die Einladungen mit den Terminen dafür werden am Kennenlerntag verteilt.

Es freuen sich sehr auf Euer Kommen

**Nicole Heyer und Team**

## Katholische Gottesdienste in Großengottern

Samstag,	03.03.	17.00 Uhr	
Samstag,	10.03.	17.00 Uhr	
Sonntag,	18.03.	15.00 Uhr	Patrozinium in Mühlhausen, St. Josef
Samstag,	24.03.	17.00 Uhr	
Karfreitag,	30.03.	15.00 Uhr	

## Geburtstagsglückwünsche

### Altengottern

10.02.	zum 61. Geburtstag	Herrn Knopf, Anton
13.02.	zum 78. Geburtstag	Frau Frank, Helga
21.02.	zum 76. Geburtstag	Frau Hartung, Annemarie

### Flarchheim

11.02.	zum 84. Geburtstag	Frau Hecht, Irmgard
12.02.	zum 70. Geburtstag	Herrn Schenke, Siegmund
14.02.	zum 61. Geburtstag	Frau Welsch, Birgit
15.02.	zum 94. Geburtstag	Herrn Thilo, Hans
17.02.	zum 61. Geburtstag	Herrn Daniel, Wilfried
17.02.	zum 63. Geburtstag	Frau Klippstein, Ursula

### Großengottern

09.02.	zum 63. Geburtstag	Frau Berge, Ortrud
09.02.	zum 60. Geburtstag	Frau Jungmann, Elvira
09.02.	zum 77. Geburtstag	Herrn Walter, Siegfried
10.02.	zum 72. Geburtstag	Herrn Schneider, Rolf
12.02.	zum 61. Geburtstag	Herrn Weiß, Ralf
13.02.	zum 62. Geburtstag	Frau Brzezec, Gabriele
13.02.	zum 84. Geburtstag	Frau Gebhardt, Johanna
14.02.	zum 75. Geburtstag	Herrn Schreiber, Horst
14.02.	zum 91. Geburtstag	Herrn Zipf, Werner
15.02.	zum 69. Geburtstag	Herrn Tröstrum, Edgar
16.02.	zum 78. Geburtstag	Herrn Boberg, Joachim
16.02.	zum 65. Geburtstag	Herrn Hohmann, Wolfgang
16.02.	zum 78. Geburtstag	Herrn Weißenborn, Martin
17.02.	zum 79. Geburtstag	Herrn Badey, Klaus-Dieter
17.02.	zum 68. Geburtstag	Herrn Brückner, Roland
18.02.	zum 81. Geburtstag	Herrn Henning, Ulrich
19.02.	zum 74. Geburtstag	Herrn Berge, Siegmund
19.02.	zum 80. Geburtstag	Herrn Förderung, Klaus
19.02.	zum 63. Geburtstag	Frau Schade, Ilona
19.02.	zum 65. Geburtstag	Herrn Schmidt, Wolfgang
19.02.	zum 69. Geburtstag	Frau Vorreiter, Sigrid
21.02.	zum 82. Geburtstag	Herrn Braunhardt, Heinrich
21.02.	zum 78. Geburtstag	Frau Mieth, Margott
21.02.	zum 77. Geburtstag	Frau Rahardt, Brigitte

## Heroldshausen

11.02. zum 77. Geburtstag Frau Grecksch, Erika

## Mülverstedt

10.02.	zum 67. Geburtstag	Frau Trittschuh, Ranghilde
11.02.	zum 81. Geburtstag	Herrn Freitag, Walter
14.02.	zum 68. Geburtstag	Herrn Schmidt, Bernhardt
15.02.	zum 65. Geburtstag	Frau Fey, Karin
18.02.	zum 64. Geburtstag	Herrn Hartmann, Manfred
18.02.	zum 61. Geburtstag	Herrn Oeser, Rainer
19.02.	zum 76. Geburtstag	Herrn Adloff, Reiner
19.02.	zum 84. Geburtstag	Frau Saul, Liesbeth
20.02.	zum 79. Geburtstag	Frau Büchner, Inge
20.02.	zum 63. Geburtstag	Frau Löffler, Veronika

## Schönstedt

10.02.	zum 63. Geburtstag	Herrn Waldschmidt, Rüdiger
11.02.	zum 74. Geburtstag	Herrn Hof, Dieter
11.02.	zum 65. Geburtstag	Herrn Kauf, Horst
12.02.	zum 80. Geburtstag	Frau Kley, Anneliese
12.02.	zum 78. Geburtstag	Herrn Mock, Friedrich
13.02.	zum 62. Geburtstag	Frau Bischoff, Roswitha
13.02.	zum 67. Geburtstag	Herrn Mannfeld, Jürgen
16.02.	zum 70. Geburtstag	Frau Schaffel, Rösli
17.02.	zum 71. Geburtstag	Herrn Höpfner, Klaus-Dieter
20.02.	zum 61. Geburtstag	Frau Wittig, Margarete
21.02.	zum 79. Geburtstag	Herrn Seeligmann, Konrad
22.02.	zum 75. Geburtstag	Herrn Seeliger, Jürgen

## Schönstedt OT Alterstedt

19.02.	zum 60. Geburtstag	Herrn Richter, Jörg
22.02.	zum 60. Geburtstag	Herrn Lemke, Martin

## Weberstedt

09.02.	zum 62. Geburtstag	Herrn Schnitter, Gerd
11.02.	zum 76. Geburtstag	Frau Konrad, Edda
13.02.	zum 67. Geburtstag	Frau Witt, Christine
14.02.	zum 69. Geburtstag	Frau Schmidt, Carola
14.02.	zum 61. Geburtstag	Herrn Siemoleit, Horst
22.02.	zum 66. Geburtstag	Frau Schnitter, Ute



## Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Liste auf Grund des Redaktionsschlusses bereits am 30. Januar erstellt wurde und danach keine Änderungen mehr möglich waren.

Berücksichtigt wurden alle Geburtstage, die das 60. Lebensjahr vollendet und keinen Sperrvermerk im Melderegister eingetragen haben.

Für Einwohner, die keine Veröffentlichung ihres Geburtstages wünschen, besteht nach § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG die Möglichkeit, eine Übermittlungssperre im Einwohnermeldeamt der VG einrichten zu lassen.

## Information zum Glasfaserausbau in Großengottern

### Glasfaser-Ausbau: Mehr Tempo für Großengottern

- **Ab Ende 2018: neueste Technik für schnelles Internet**
- **Bandbreiten bis zu 100 MBit/s möglich**
- **Rund 500 Haushalte im Vorwahlbereich 036022 profitieren**

Die Telekom baut ihr Netz im Vorwahlbereich 036022 aus. Rund 500 Haushalte in Großengottern im Großteil des Ortskerns bekommen ab Ende 2018 schnelles Internet. Das neue Netz wird so leistungsstark sein, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Auch das Streamen von Musik und Videos oder das Speichern in der Cloud wird bequemer. Das maximale Tempo beim Herunterladen steigt auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) und beim Hochladen auf bis zu 40 MBit/s. Dafür wird das Unternehmen Glasfaser verlegen und fünf Verteiler aufstellen oder mit moderner Technik ausstatten.

„Die Ansprüche der Bürgerinnen und Bürger an ihren Internet-Anschluss steigen ständig. Bandbreite ist heute so wichtig wie Gas, Wasser und Strom“, sagt Thomas Karnofka, Bürgermeister von Großengottern. „Deshalb freuen wir uns, dass Großengottern jetzt vom Ausbau-Programm der Telekom profitiert. So sichert sich unsere Gemeinde einen digitalen Standortvorteil und wird als Wohn- und Arbeitsplatz noch attraktiver.“

„Unser Ziel lautet: Breitband für alle. Deshalb investieren wir Jahr für Jahr bis zu vier Milliarden Euro. So treiben wir auch in Großengottern

die Digitalisierung voran," sagt Roman Gebhardt, Regionalmanager der Deutschen Telekom.

„Unser Netz wächst täglich. Mit mehr als 450.000 Kilometern hat die Telekom Seite 1 von 3 bereits heute das größte Glasfasernetz in Deutschland. Zum Vergleich: Das deutsche Autobahnnetz ist insgesamt 13.000 Kilometer lang.“

### So kommt das schnelle Netz ins Haus

Auf der Strecke zwischen der örtlichen Vermittlungsstelle und dem Verteiler wird das Kupfer- durch Glasfaserkabel ersetzt. Das sorgt für erheblich höhere Übertragungsgeschwindigkeiten. Die Verteiler werden zu Multifunktionsgehäusen (MFG) umgebaut. Die großen grauen Kästen am Straßenrand werden zu Mini-Vermittlungsstellen. Im MFG wird das Lichtsignal von der Glasfaser in ein elektrisches Signal umgewandelt und von dort über das bestehende Kupferkabel zum Anschluss des Kunden übertragen. Um die Kupferleitung schnell zu machen, kommt Vectoring zum Einsatz. Diese Technik beseitigt elektromagnetische Störungen. Dadurch werden höhere Bandbreiten erreicht. Ab der zweiten Jahreshälfte 2018 wird Super-Vectoring eingesetzt. Dann sind Geschwindigkeiten von bis zu 250 MBit/s möglich. Es gilt die Faustformel: Je näher der Kunde am MFG wohnt, desto höher ist seine Geschwindigkeit.

### Der Weg zum neuen Anschluss

Bereits heute können sich interessierte Kunden auf [www.telekom.de/schneller](http://www.telekom.de/schneller) für die neuen Anschlüsse registrieren und erhalten eine Nachricht, sobald die schnellen Anschlüsse gebucht werden können. Denn Bürgerinnen und Bürger, die nach dem Ausbau das schnellere Internet nutzen wollen, müssen neue Verträge abschließen oder bereits bestehende anpassen. Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich im Telekom Shop, beim teilnehmenden Fachhandel, im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren:

- Telesystems Thorwarth GmbH Telekom Partner Shop, Steinweg 17, 99974 Mühlhausen, Tel.: 03683-79060
- Telekom Shop Mühlhausen, An der Burg 1, 99974 Mühlhausen, Tel.: 03601 448500
- [www.telekom.de/schneller](http://www.telekom.de/schneller)
- Neukunden: 0800 330 3000 (kostenfrei)
- Telekom-Kunden: 0800 330 1000 (kostenfrei)
- Kleine und Mittlere Unternehmen 0800 330 1300 (kostenfrei)

### Das Netz der Telekom in Zahlen

Für 2018 planen wir 60.000 Kilometer Glasfaser zu verlegen. Zum Vergleich: in 2017 waren es 40.000 Kilometer. Insgesamt misst das Glasfasernetz der Telekom inzwischen 455.000 Kilometer. Man könnte es zehnmal um die Erde spannen. Die Verlegung von einem Kilometer Glasfaser beträgt zwischen 50.000 Euro bis 150.000 Euro. Das hängt von der Verletechnik ab. Tiefbau ist teurer als Trenching. Jährlich investieren wir rund fünf Milliarden Euro in den Ausbau unserer Netze.

### Deutsche Telekom AG

Corporate Communications  
Georg von Wagner, Pressesprecher  
Tel.: 030-835382310  
E-Mail: [georg.vonwagner@telekom.de](mailto:georg.vonwagner@telekom.de)

## Spende des Jahngymnasiums Großgotttern an das Kinderhospiz in Tambach-Dietharz

Der Weihnachtsmarkt am Gotterschen Gymnasium war wie in allen vorangegangenen Jahren ein großer Erfolg (siehe auch Artikel des Jahrbuchteams. Dass gerade in dieser Zeit Schüler und Lehrer des Jahngymnasiums an kranke Kinder und ihre Familien denken und konkret handeln, ist Herzenssache. So wurden erneut 500 € noch Ende des Jahres 2017 an das Kinderhospiz in Tambach-Dietharz gespendet. Dafür stehen stellvertretend für alle der Schulleiter Dieter Facklam und Lehrerin Margitta Weber, beide Vorstandsmitglieder des Fördervereins, sowie die Schulsprecher Maria Scheidemann und Vincent Daudert.



Foto: Dagmar Lotze

## Das Jahrbuch-Team vom Gymnasium Großgotttern berichtet:

### Der Weihnachtsmarkt

Wenn unsere Schule mit tausend Lichtern erleuchtet wird und der Plätzchenduft die Gäste begrüßt, dann weiß jeder, dass es einer der schönsten Abende des Jahres wird: Der Weihnachtsmarkt.

Die Fünftklässler am Treppenaufgang und die Drehorgel draußen auf dem Schulhof trugen mit einer sinnlichen Musikeinlage dazu bei. Aber auch leckeres Essen darf zur Weihnachtszeit nicht fehlen. Mit einer großen Auswahl an Weihnachtsgebäck wurde jeder Besucher empfangen. Für den großen Hunger wurde natürlich auch etwas vorbereitet. Es gab heiße Waffeln, frische Würstchen und Brätl auf dem Grill, dazu auch leckere Burger. Und für den Durst holte man sich einen leckeren Kinderpunsch, einen Weihnachtskaffee oder einen Glühwein. In der Cafeteria wartete die 10b außerdem mit exotischen Bowlen für die, die sich doch lieber einen Urlaub auf der Karibik wünschten.



Viele Besucher genossen die allseits beliebte Pizzasuppe, die über die Jahre eine kleine Tradition wurde. Außerdem fanden die Erwachsenen zusätzlich mit einem, von den 11. Klässlern selbstgemachten, Spekulatiuslikör oder einem Limoncello einen großen Genuss. Auf den Gängen und in den Räumen wurde man das Geld schnell los, denn wohin man auch ging, die Schule bestand aus Basaren und Flohmärkten, auf denen man DVDs, Bücher und CDs fand. All diejenigen, die auf der Suche nach kleinen Geschenken für Familie und Freunde waren, wurden mit Wurst, Tee, Gewürzen, Holzartikeln, Selbstgebasteltem und Produkten aus Alpakawolle fündig.

Die Klasse 8c zauberte außerdem viel Liebe und eine romantische Stimmung durch ihre Mistelzweige. Über unseren Köpfen waren sie zu finden und auch zum Verkauf bereitgestellt.

Das Lagerfeuer, an dem man sich selbst Stockbrot machen konnte, schaffte eine gemütliche Atmosphäre und das Ponyreiten brachte den Kindern viel Freude. Außerdem leuchteten die Augen der Kinder, als sie das Puppenspiel mit gebanntem Blick verfolgten oder sie besuchten das Weihnachtsskino.

Gegen Abend gab dann auch der DG-Kurs der 10. Klassen kleine Einblicke in ihr Sommertheater "Der Zauberer von Oz" und luden die Zuschauer für den großen Auftritt am 14. Juni ein.

Somit wurde der Dezember perfekt eingestimmt und die Besucher konnten in eine besinnliche Weihnachtsstimmung geführt werden. Das Geld, welches unsere Schule an diesem Abend einnahm, wird für die Einrichtung des Wlans an unserer Schule verwendet. 500 € von den 2.700 € gehen jedoch wieder, wie jedes Jahr, an das Hospiz in Tambach-Dietharz.

### LeAS; LuAS

### Tag der offenen Tür im Gymnasium

„Auf welche Schule werde ich nach der Grundschule gehen?“ Das ist wohl mit eine der wichtigsten Fragen im Leben. Die Frage, die mit am meisten die Zukunft beeinflusst.

Deshalb lud unser Gymnasium am 29. Januar die Eltern und Kinder zum Tag der offenen Tür von 16.30 bis 18.00 Uhr ein. Ausnahmsweise fand dieser Abend nur im Schulteil Weberstedt statt, doch interessierte Eltern konnten an einer Führung durch das Schulgebäude in Großengottern später noch teilnehmen.

In jedem Raum warteten Plakate und andere Ausstellungsstücke, die Schüler wurden spielerisch mit Quizzen und Rätseln in die jeweiligen Fächer eingeführt. Schülerarbeiten wurden in Spanisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Geschichte und MNT ausgestellt. Und die jungen Französischschüler hatten sogar ein kleines Programm vorbereitet. Sie sangen, zählten oder spielten ein kleines Begrüßungsgespräch auf Französisch und zeigten damit, wie schön diese Sprache eigentlich ist. Auch für den Hunger war gesorgt: Es gab Schnittchen und Waffeln; 11. Klässler versorgten die Gäste mit leckeren Crêpes, egal, ob mit Nutella oder Apfelmus oder einfach so. Um die gerade verdienten Pfunde wieder abzubauen, hatte man die Möglichkeit, sich in der Turnhalle sportlich zu betätigen. Vor dem Elternabend boten die 9. Klässler aus dem Kurs „Darstellen und Gestalten“ den Zuschauern sehr lustige Sketche über eine Theatergruppe mit kleinen Streitigkeiten. Damit war es ihr erster Auftritt in diesem wahlobligatorischen Fach, den sie aber mit Bravour gemeistert hatten. Gleich danach lud Herr Facklam die Eltern zu einer Informationsrunde ein. Es wurden wichtige Fragen der neugierigen und aufgeregten Eltern beantwortet und einen kleinen informativen Einblick in unsere Schule gegeben.

Wir hoffen, die Besucher kamen mit den verschiedensten positiven Eindrücken nach Hause und wir können gespannt sein auf unsere neuen Fünf-Klässler.

#### Das Jahrbuchteam

### Geburtstagsglückwünsche der Vereine

#### Altengotterscher Carnevalsverein

Der ACV gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag:

09.02.	Johanna Henrich-Paul
14.02.	Julia Hurt
17.02.	Charlotte Brömmer
19.02.	Madeleine Walter
19.02.	Kai Margraf
19.02.	Claudia Schrievers

#### Kleingartenverein „Immergrün“ Altengottern

Herzlichen Glückwunsch unserem Mitglied zum Geburtstag und alles Gute:

19.02.	Horst Ulrich
--------	--------------

#### Landseniorenverein Altengottern

Der Landseniorenverein übermittelt seinen Mitgliedern die herzlichsten Geburtstagsglückwünsche:

13.02.	Helga Frank
21.02.	Annemarie Hartung

#### Trinitatisverein Altengottern

Der Trinitatisverein übermittelt seinen Mitgliedern die herzlichsten Geburtstagsglückwünsche:

13.02.	Helga Frank
17.02.	Charlotte Brömmer

#### Freiwillige Feuerwehr Flarchheim

Die Freiwillige Feuerwehr Flarchheim gratuliert ihren Kameraden mit den besten Wünschen für das neue Lebensjahr ganz herzlich zum Geburtstag:

17.02.	Wilfried Daniel
17.02.	Lukas Keppler
22.02.	Oliver Thilo

#### Heimatverein Flarchheim

Der Heimatverein Flarchheim gratuliert seinen Mitgliedern ganz herzlich zum Geburtstag:

10.02.	Reinhard Zeng
16.02.	Josefine Reinz
17.02.	Lukas Keppler
18.02.	Elisabeth Stadler
22.02.	Oliver Thilo

#### Arbeiterwohlfahrt Großengottern

Die Arbeiterwohlfahrt Großengottern gratuliert ihren Mitgliedern herzlich zum Geburtstag:

13.02.	Johanna Gebhardt
21.02.	Brigitte Rahardt

#### Freiwillige Feuerwehr Großengottern

Die FFw Großengottern gratuliert ihren Kameradinnen herzlich zum Geburtstag:

10.02.	Kati Brzezek
10.02.	Nancy Hoigt
13.02.	Johanna Gebhardt

#### Kleingartenanlage „Einheit“ Großengottern e.V.

Der Vorstand der Kleingartenanlage „Einheit“ gratuliert seinen Mitgliedern zum Geburtstag recht herzlich und wünscht weiterhin viel Glück und Gesundheit:

09.02.	Sabine Röntzsch
16.02.	Joachim Boberg
21.02.	Antje Zschammer

#### Rassegeflügelzüchterverein Großengottern e.V.

Der Rassegeflügelzüchterverein „Züchterfleiß“ gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag, mit den besten Wünschen für das neue Lebensjahr:

09.02.	Siegfried Walter
19.02.	Klaus Förderung

#### Reitclub St. Walpurgis Großengottern e.V.

Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern und wünschen für das kommende Lebensjahr Gesundheit, Glück und sportliche Erfolge:

15.02.	Christiane Hirt
15.02.	Lena Zwacka

#### „Rock im Dorf“ e.V.

Wir gratulieren unserem Mitglied ganz herzlich zum Geburtstag:

20.02.	Katy Weißenborn
--------	-----------------

#### Schützenverein 1841 Großengottern e. V.

Wir gratulieren unseren Vereinsmitgliedern ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr:

11.02.	Tobias Müller
18.02.	Rainer Oeser

#### SC 1918 Großengottern e.V.

Der Sportclub 1918 gratuliert seinen Fußballfreunden recht herzlich zum Geburtstag:

12.02.	Peer Schmidt
12.02.	Björn Mier
14.02.	Jacqueline Blomann
16.02.	Neo Kroll
17.02.	Philip Schlenz
17.02.	Dave Weidemann

#### VdK Ortsverband Großengottern

Der VdK-Ortsverband gratuliert seinem Mitglied ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute und viel Gesundheit:

19.02.	Siegmar Berge
--------	---------------

#### Freiwillige Feuerwehr Mülverstedt

Die Freiwillige Feuerwehr Mülverstedt gratuliert ihrer Kameradin mit einem dreifachen „Gut Schlauch“ recht herzlich zum Geburtstag:

17.02.	Stephanie Trippe
--------	------------------

#### Hainicher Schützengilde 1991 e. V. Mülverstedt

Wir gratulieren unserem Mitglied ganz herzlich zum Geburtstag, wünschen beste Gesundheit und sportliche Erfolge:

16.02.	Christopher Wittchow
19.02.	Steve Kästner
19.02.	Jörg Richter

#### SG Rot-Weiß Mülverstedt

Die Sportgemeinschaft Rot-Weiß gratuliert ihren Keglern mit einem dreifachen „Gut Holz“ ganz herzlich zum Geburtstag:

14.02.	Matthias Kilian
22.02.	Stefan Rahardt

#### Freiwillige Feuerwehr Schönstedt

Wir gratulieren unseren Kameradinnen und Kameraden mit einem dreifachen „Gut Schlauch“ recht herzlich zum Geburtstag:

10.02.	Hans Abramowsky
12.02.	Stefan Edelbauer
14.02.	Marco Höpfner
18.02.	Steffen Gall

**Freiwillige Feuerwehr Alterstedt**

Die Freiwillige Feuerwehr Alterstedt gratuliert ihrem Kameraden zum Geburtstag mit einem dreifachen „Gut Schlauch“:

12.02. Mario Kühn

**Hundesportverein e.V. Schönstedt**

Der Schönstedter Hundesportverein gratuliert seinen Vereinsmitgliedern recht herzlich zum Geburtstag:

14.02. Horst Siemoleit  
18.02. Stephanie Röthig  
20.02. Katy Weißenborn

**Rassegeflügelverein Schönstedt**

Wir gratulieren unserem Mitglied recht herzlich zum Geburtstag und wünschen auch weiterhin beste Zuchterfolge bei der Erhaltung ihrer Rasse:

13.02. Manfred Raabe

**SV Grün-Weiß 1920 e.V. Schönstedt - Frauensport**

Die Frauensportgruppe des SV Grün-Weiß Schönstedt gratuliert ihrem Mitglied recht herzlich zum Geburtstag:

08.02. Hannelore Jaschinski

**SV Grün-Weiß 1920 e.V. Schönstedt**

Der Sportverein Grün-Weiß Schönstedt gratuliert seinen Mitgliedern recht herzlich zum Geburtstag:

12.02. Pascal Klewin  
14.02. Louis Seeliger  
17.02. Philip Schlenz  
18.02. Maximilian Reichardt  
18.02. Michael Sigwanz

**Freibad Weberstedt e.V.**

Unser Verein gratuliert seinem Mitstreiter ganz herzlich zum Geburtstag:

22.02. Christiane Reinz

**Freiwillige Feuerwehr Weberstedt**

Wir gratulieren unserem Kameraden mit einem dreifachen „Gut Schlauch“ recht herzlich zum Geburtstag:

09.02. Gerd Schnitter

**Kultur- und Heimatverein „Tor zum Hainich“ Weberstedt**

Unser Verein gratuliert seinem Geburtstagskind auf das Herzlichste:

11.02. Falk Vollrath

**Hinweis:**

Bitte beachten Sie, dass die Liste auf Grund des Redaktionsschlusses bereits am 30. Januar erstellt wurde und danach keine Änderungen mehr möglich waren.

Für die Richtigkeit und Aktualisierung der Angaben sind ausschließlich die Vereine verantwortlich!

**Vorankündigung Krimibüfett in Flarchheim****Achtung, wichtige Info!**

Der Kartenvorverkauf für das Krimibüfett in Flarchheim findet

**Sonntag, den 18. Februar, in der Zeit  
von 16 - 18 Uhr  
in der Gaststube des Gemeindezentrums**

statt!

Wir bitten, alle bestellten Karten an diesem Tag unbedingt abzuholen!

Für Rückfragen bitte unter 0162- 9416807 melden.

Vielen Dank

**Der Heimatverein Flarchheim e.V.**

**Turnier in der Gottern-Halle****EIN SCHÖNER TAG**

Der SC 1918 Großgottern machte sich zum 100. Vereinsjubiläum sein eigenes Geschenk. Der diesjährige Gottern-Cup, wo die acht angetretenen Mannschaften natürlich nicht freiwillig den dicken Pokal an die Gastgeber abtraten, war heiß umkämpft. Aber gleich im ersten Spiel gab Gottern im 5:1 gegen SG Bikenriede die Richtung vor. Lediglich der SV Hainich Heyerode nebst FC Birntal Grabe boten in der Vorrunde Paroli. Glänzender Sieger also mit 21:3 Toren unsere Gotterschen Jungs. Die Schlusslaterne mit zwei zu elf Gegentoren leuchtete der SpVgg. Faulungen zurück ins Eichsfeld.





Peter Ernst

**Die Schäfermeister in Großengottern**

Im Einwohnerbuch von 1948 findet man unter der Rubrik „Schäfer“ die Namen:  
 Paul Rohrmann, Schäfermeister, Angerstraße 21 - er stammte aus Körner- und  
 Robert Klein, Schäfermeister, Kreuzstraße 7/8 - er stammte aus Klingen.  
 In unserem Dorf hatten beide Schäfermeister zwei große Schafherden  
 und vier bis fünf zuverlässige Hütehunde.



Für den kleinen Theo Seeling, der im Hause seiner Großeltern Rohrmann aufwuchs, war es selbstverständlich, dass er mal Schäfer werden will.



In der Zeit von 1954 bis 1957 erlernte Theo Seeling den Beruf eines Schäfers bei seinem Opa Paul Rohrmann.  
 Die Herde umfasste ca. 900 bis 1000 Tiere mit Lämmern. Auf Grund dieser großen Anzahl Schafe wurden diese in zwei Herden aufgeteilt. Jeder der beiden Schäfermeister im Ort hielt drei Schafböcke. Die Muttertiere wurden vom Meister gehütet, während die Hammel und die Lämmer vom Gesellen bzw. Lehrjungen betreut wurden.  
 Eigentlich wollte der Nachbarjunge Fritz Schneegaß (85) Schäfer werden. Als Schuljunge war es für ihn ein abenteuerliches Unternehmen mit dem Lehrjungen nachts allein im Felde im Schäferwagen zu übernachten. Da es in den Dörfern Heroldshausen und Flarchheim keine eigenen Schäfer gab, wurden ca. 100 Schafe nach Großengottern zur Herde von Paul Rohrmann getrieben. Fritz erzählte mir, dass es die Triftschafe waren. Davon hatte Eduard Thilo (Vater von Hans Thilo) die größte Anzahl der Tiere. Im Herbst, wenn Schäfer Rohrmann die kleine Herde in die Dörfer zurücktrieb, dann war Fritz Schneegaß dabei.



Bewacht wurden die Herden jeweils von zwei Hütehunden Prinz (schwarz/weißes Fell) und Senta (schwarzes Fell). Vom Frühjahr bis zum Herbst wurden die Schafe in der gotterschen Flur gehütet, im Vorland der Unstrutwiesen bei Altengottern.





In den Ferien half ihm sein Enkel Peter Seeling.

Die Feldwege rund um Großengotttern wurden sauber gehalten. Auch die Ränder an der Altengotterschen, Thamsbrücker und Mülverstedter Chaussee wurden abgehütet.

Jeder Bauer hatte sein eigenes Brandzeichen für seine Schafe. Das den Tieren beim Austrieb im Frühjahr auf das Fell gebrannt wurde. Etwas später dann wurden die Tiere mit der Tätowierzange im Ohr gekennzeichnet.

Im Herbst trieb man die Schafe zu ihren Besitzern in die Bauerngehöfte zurück. Schon in der Ferne hörte man das Blöken der Tiere. Es hieß dann im Dorf, die Schafe kommen heim.



Auf dem Foto sind Opa Paul und der siebenjährige Peter Seeling zu sehen.

In der Marktstraße hielt fast jeder zweite Bauer eigene Schafe:

Richard Döbel (Fam. Schönmeier), Herbert Heß (Fam. Stedefeld/Laß), Richard Schadeberg (Fam. Heyer/Baumgardt), Siegfried Stedefeld (Fam. Schäfer), Oskar Stedefeld (Fam. Helge Stedefeld), um nur einige Namen zu nennen.

Die Großbauern Gebrüder Dennstedt besaßen 50 Schafe. Diese wurden im eigenen Grundstück in der Korngasse (Fam. Bischoff) in zwei großen Schafställen untergestellt. Auch die Bauern Kurt Heß, Schloßstraße (Fam. Ralf Heß) und die Gebrüder Kindervater, Angerstraße (Fam. Kindervater/Heuke) hatten zahlreiche Schafe. Kleinere Bauern hielten vier und fünf Schafe.

Im Spätherbst zog der Schäfer dann mit seinen Helfern von Haus zu Haus, um die Schafe zu scheren. Zuerst wurde mit der Hand geschoren. Später gab es die elektrische Schafschere. Das Scheren wurde von Paul Rohrmann, später vom Gesellen Theo Seeling und Schwiegersohn Siegfried Seeling vorgenommen. Der Wollertrag war damals ein lukrativer Nebenverdienst. Man brachte die Wolle in großen Säcken nach Mühlhausen in das Sammelager der VEAB (Volkseigener Erfassungs- und Aufkaufbetrieb). Mit der Deutschen Reichsbahn wurden dann die Säcke mit der Schafwolle nach Leipzig versandt.

Der Suthbach in unserem Dorf war für die beiden einheimischen Schäfer die Grenze. Sie verlief von Heroldshausen bis Thamsbrück. Jedes Jahr wurden die Seiten zum Hüten gewechselt. Es gab interne Absprachen zwischen den Schäfern. Die Schäfermeister Klein und Rohrmann waren durch die Heirat der Schwestern Pauline und Emma Frank aus Altengotttern verwandt.

Beim Hüten musste der Schäfer immer achtsam sein, z. B. durfte seine Herde nicht auf die bestellten Felder der Bauern laufen und dort Schaden anrichten. Der Schäfer sorgte für seine Herde für Futterplätze, denn ohne seine Schafe würden sonst Bäume und Sträucher auf den Wegen wachsen.

Paul Rohrmann und sein Lehrling Theo übernachteten in ihrem hölzernen Schäferwagen, der im Felde stand. Theo kann sich erinnern, dass Otto Markert (Döbel) den Wagen angefertigt hatte. Dieser stand auf zwei großen Rädern. Auf der rechten Seite schlief der Schäfermeister im Bettkasten auf einem Strohsack. Über seinem Kopf befand sich oberhalb ein kleines Fenster. Wenn nachts die Hunde anschlügen, hatte der Schäfer sofort seine Herde im Blick. Über ihm im Bettkasten schlief der Lehrling. Abends kochte Oma Emma das Essen für die Männer. Gegen 19.00 Uhr brachten oft die Enkelkinder Peter Seeling und Petra Herwig (Bischoff) das Essen zu ihnen auf das Feld. Manchmal auch mit dem Fahrrad. Petra kann sich noch genau entsinnen, dass es im Schäferwagen einen Klappstisch zum Essen gab und dass die Hunde abends rechts und links an den Rädern des Schäferwagens mit Ketten angeleint wurden. Sie hielten die Nachtwache. Die Herde wurde über Nacht eingezäunt, denn es kam auch mal vor, dass sich ein Fuchs der Herde näherte. Die Hütehunde halfen beim Ein- und Austreiben der Herde und der Schäfer konnte sich zu jeder Zeit auf sie verlassen, denn ein Schäfer blieb 24 Stunden bei seiner Herde. Die Schäfer zogen mit ihren Herden bei Wind und Wetter von Weideplatz zu Weideplatz.

Es gab im Laufe der Zeit noch weitere Hunde mit Namen Carlo, Rex, Treu. Der Hundenaufwuchs wurde von ihm, später auch vom Enkel Theo Seeling, aufgezogen und ausgebildet. Die Hunde waren für den Schäfer unersetzlich. Die Hütehunde liefen den ganzen Tag auf den Weideflächen an der Herde entlang und trieben sie dann dahin, wo der Schäfer sie haben wollte.

Mit grauem Hut, Schäferhemd, Schäferweste, schwarzer Jacke und schwarzer Hose war Paul Rohrmann ortsbekannt. Sein Enkel Theo erzählte mir u.a., dass die 48 Knöpfe an der Weste für 36 Hütewochen und 12 Monate stehen. Der Lehrling Theo trug graue Arbeitsbekleidung.

Im Herbst bei den kalten regnerischen Temperaturen trug Paul Rohrmann einen dicken Kammwollmantel, der auf der Innenseite mit Lammfell gefüttert war. Dieser Mantel diente nicht nur nachts im Schäferwagen als Bettdecke. Viele Jahre wurde dieser Mantel von der damaligen Kindergartenleiterin Fräulein Gregor ausgeliehen, die am 6. Dezember für die Kinder, den Mantel mit dem Lammfell nach außen gekehrt, den Nikolaus spielte. Im Schäferanzug, der als verlängerter schmaler Beutel auf dem Rücken getragen wurde, befanden sich die Frühstücksbrote und die Getränke wie Kaffee und Brause. An ihm wurde die Hundeleine befestigt. Der Ledergurt des Schäferanzugs, den der Schäfer über der Brust trug, war mit Schellen besetzt und diese mit den Motiven Halbmond, Sterne und Kreise verziert. Enkeltochter Petra Bischoff hat bis heute nicht vergessen, dass sie regelmäßig die Schellen mit Sidol blitzblank putzen musste. Auch weiß Theo noch, dass Sattlermeister Paul Klippstein (Marktstraße Thomas Schindler) den Schäferanzug angefertigt hatte.

Der lange Hütestab des Schäfers diente nicht nur zum Aufstützen. Am Ende des Hütestabes befand sich auch eine kleine Schaufel mit einem Fanghaken. Der Haken diente zum Einfangen der Schafe und mit der Schaufel sind großen Disteln und Kletten auf den Feldern ausgestochen worden. Bei Bedarf wurde mit der kleinen Schaufel etwas Erde aufgehoben und auf die Schafe geworfen, damit wurden sie zur Ordnung gerufen. Eine kleine Abwechslung gab es für die Schäfer beim Hüten, wenn in ihrer Nähe Bauern auf den Feldern arbeiteten. Das war die Gelegenheit für kleine Gespräche.

Bei Gewittern im Felde, z. B. wenn der Weideplatz auf dem Ried lag, zogen die Schäfer mit ihrer Herde und den Hunden sofort los, um eine kleine Erhebung bzw. Anhöhe zu suchen, damit die Schafe auf trockenem Boden stehen konnten. Täglich in den frühen Morgenstunden gegen 6.00 Uhr kamen die Schäfer dann nach Hause in die Angerstraße 21 (Fam. Bischoff). Nach dem Frühstück, Opa Paul aß mit Vorliebe einen Teller Suppe dazu, gingen sie gegen 10.00 Uhr zurück zum Weideplatz. Die Herde ließen sie in dieser Zeit in der Obhut ihrer zuverlässigen Hunde zurück.



Hatte Paul Rohrmann in Mühlhausen wichtige Dinge zu erledigen, was selten vorkam, dann übernahm seine Tochter Ilse Seeling für einige Stunden das Hüten der Herde.



Schwiegersohn Siegfried Seeling in der gotterschen Flur mit den Hühnerhunden.

In den Wintermonaten, so erklärte mir Theo Seeling, gingen der Schäfer und seine Gehilfen in die Bauerngehöfte, um den Zustand der Tiere zu kontrollieren. Sie führten die Klauenpflege durch und in dieser Zeit wurden auch die Lämmer im heimischen Stall geboren. Die männlichen Lämmer wurden kastriert.

Eine eigene Schafzucht wurde nicht erlaubt, denn die Schäfer gehörten einer Berufsgenossenschaft an. Die Bezahlung der Schäfer erfolgte nach Stückzahl der Tiere. Im Laufe der Jahre wurden weitere Lehrlinge vom Schäfermeister ausgebildet u.a. aus Thamsbrück und aus Bad Langensalza. In späteren Jahren hatte Theo Seeling ein Kofferradio zur Unterhaltung mit im Felde.

#### Danke den Zeitzeugen:

Herrn Theo Seeling aus Seebach, Frau Petra Bischoff, Herrn Peter Seeling und Herrn Fritz Schneegaß, die mir meine Fragen beantworten konnten. In dem Text wurden durch mich Ergänzungen bzw. Erläuterungen hinzugefügt, um die Nachvollziehbarkeit bestimmter Sachverhalte zu vereinfachen.

Ingrid Baumgardt

### Weberstedter Kinderweihnachtsmarkt

Am Samstag, dem 16.12.2017 fand der beliebte Kinderweihnachtsmarkt in Weberstedt statt. Der Kultur- und Heimatverein hatte in das Schloss Goldacker eingeladen. Fleißig wurde vorbereitet, dekoriert und organisiert. Dieser Nachmittag sollte wieder etwas ganz Besonderes für unsere Kinder und ihre Familien werden.



Plätzchenduft lockte zahlreiche Kinder in die Backstube und dort konnte sich jedes Kind beim Kneten des Teiges, Ausrollen, Ausstechen und Verzieren ausprobieren. Nach dem Backen konnten die Plätzchen vernascht oder mit nach Hause genommen werden.



Basteln konnten nicht nur die Kinder im Vereinsraum, sondern auch die Erwachsenen hatten ihre Freude daran, einen Weihnachtsmann, einen Elch oder ein dekoratives Weihnachtswindlicht zu basteln.



Im Schlosskeller erwartete Antje Wollenhaupt mit ihrer „Naturwerkstatt“ die Kinder zum Filzen von kleinen Figuren. Erstaunlich, was die Kleinen alles selbstständig filzten. Stolz präsentierten sie ihre Käfer, Eulen oder Pinguine. Zum Verkauf angebotene Stickereiarbeiten und selbst genähte Kindersachen rundeten das Angebot im Schlosskeller ab.



Natürlich fuhr auch dieses Mal wieder der Weihnachtsmann mit der Tschutschubbahn vor und erfreute die Besucher unseres Weihnachtsmarktes.



Es wurden Gedichte aufgesagt oder Lieder gesungen. Jedes Kind erhielt danach ein Geschenk. Im Anschluss konnte die ganze Familie in die Bahn einsteigen und sich an einer Fahrt durch das Dorf erfreuen.



Nach Backen, Basteln, Filzen und Tschutschubbahn konnten die Kinder aber auch noch mit einer Rollbahn fahren. Das bereitete ihnen große Freude und auch die Erwachsenen wagten eine Fahrt. „Bitte nächstes Jahr wieder!“ wurde uns gleich mitgeteilt.

Mit Waffelherzen, Punsch und Würstchen war für das leibliche Wohl gesorgt und wir hoffen, dass alle ihren Spaß hatten und 2018 wieder unsere Gäste sind.

Herzlichen Dank sagen wir dem kinderfreundlichen Landkreis für die Kostenübernahme der Tschutschubbahn.

Besten Dank den Pächtern des Schlosses Goldacker - Gesundheits- und Tagungszentrum Meilenstein - Herrn Kohlberg und Frau Holzhäuser für die Überlassung des Schlosskellers an diesem Tag.

Großer Dank gilt unseren vielen fleißigen Helfern für die umfangreiche Unterstützung, die so jedes Jahr zum Gelingen unseres Weihnachtsmarktes beitragen.

Vielen Dank an unsere Gemeinde und an Frank Lubian.

**Kultur- und Heimatverein  
„Tor zum Hainich“ Weberstedt e.V.**



## Impressum

### Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“ Großengottern

**Herausgeber:** Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“  
Marktstraße 48, 99991 Großengottern

**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43,  
98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,  
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für amtlichen Teil:** für die Verwaltungsgemeinschaft  
der Gemeinschaftsvorsitzende für die Gemeinden die Bürgermeister

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** 14täglich, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen. Die Ausgabe des Amtsblattes kann auch im Internet unter der Adresse [www.lw-aktuell.de](http://www.lw-aktuell.de) aufgerufen werden.



# Kinderfasching in Schönstedt

**am Sonntag, dem 11. Februar, um 14:30 Uhr,  
im Saal der Gemeindeschenke.**

Mit Musik und Tanz, tollen Kostümen, lustigen Spielen,  
Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, herzhaften Speisen  
und einer großen Tombola.

**Es lädt herzlich ein:  
Die Frauensportgruppe des SV Grün-Weiß Schönstedt 1920**

# Peterstag in Flarchheim

**Am Donnerstag, dem 22. Februar  
wollen wir wieder  
mit euch zusammen den Peterstag feiern!**

**Wir treffen uns um 16.00 Uhr  
auf dem Platz vor dem Gemeindezentrum.**

Dann geht es mit Pauken und Trompeten wieder gemeinsam durchs Dorf.

Instrumente zum Mitmusizieren sind herzlich willkommen!  
Anschließend gibt es wieder Spiel und Spaß auf dem Saal.

Wir freuen uns auf euch in lustigen Kostümen!  
Für das leibliche Wohl wird wie immer gesorgt.

**Herzlich lädt ein,  
euer Heimatverein Flarchheim e.V.**



## AUSSTELLUNG

### MARINEMALER OLAF RAHARDT AUS GROSSENGOTTERN

**ZEIGT IN DER ZEIT  
VOM 24. FEBRUAR  
BIS 1. MAI 2018  
IM GALERIE ZIMMER AM STADTBERG  
IN MÜHLHAUSEN, GOETHEWEG 28,**

EINEN QUERSCHNITT  
SEINER MARITIMEN WERKE.

**ERÖFFNUNG  
IST SAMSTAG, DEN 24. FEBRUAR,  
UM 17.00 UHR.**

WIR HOFFEN AUF VIEL BESUCH  
AUS UNSERER REGION.

**THOMAS KARNOFKA  
BÜRGERMEISTER**



## EINLADUNG ZUM VEREINSKEGELN IN ALTENGOTTERN

*Nach Jahren des Stillstandes möchte der Musikverein eine kleine Tradition wieder aufleben lassen und alle Vereine und Kegelfreunde zum Vereinskegeln,*

**AM SAMSTAG, DEM 24. FEBRUAR, AB 13 UHR,  
IN DIE KEGELBAHN ALTENGOTTERN**

einladen.

*Eine Mannschaft (keine aktiven Kegler) soll aus 5 Spielern bestehen, wobei jeder 50 Wurf kegelt, verteilt auf zwei Bahnen.*

*Die Spielergebnisse werden addiert und das Mannschaftsergebnis ermittelt.*

*Die Kegelfreunde kämpfen um einen Wanderpokal.*

*Teilnahmebedingung: Anmeldung bis 16.02. bei Reinhard Frank und Bernhard Otto.*

*Am 18.02. erfolgt um 10.00 Uhr in der Kegelbahn die Festlegung der Startzeiten.*

*Für Speisen und Getränke ist gesorgt.*

*Es lädt herzlich ein - der Musikverein*

